



LEBEN · ERHOLEN · ARBEITEN

Online lesen:
reichshof-kurier.de/e-paper

ZUGLEICH **AMTSBLATT** FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

49. Jahrgang

Donnerstag, den 23. Oktober 2025

Nummer 21 / Woche 43

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Musiknacht

8. NOVEMBER

KONZERTBEGINN

19⁰⁰ Uhr

Anschließend Party mit unseren

**Fire
Horns**



seit 125 Jahren

MUSIKZUG
BERGERHOF

Wir machen Ihre Musik - seit 1898

GLÜCK-AUF HALLE WILDBERG
Glückaufstr. 2 • 51580 Reichshof



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



markilux

JETZT entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

 **Metallbau
Altwicker**

Häbner Weg 53 • 51580 Reichshof • www.metallbau-altwicker.de

Großübung in der ehemaligen Kaserne

Bundeswehr und Hilfsorganisationen probten einen Katastrophenfall

Mohrenbach. Am vorletzten Wochenende hat das Kreisverbindungskommando Oberberg der Bundeswehr zusammen mit dem Oberbergischen Kreis eine Großübung auf dem Gelände des ehemaligen Munitionsdepots oberhalb von Wildbergerhütte organisiert. „Es kommt darauf an, alle Teilbereiche bei einer Katastrophe zusammenzuführen“, sagte Landrat Jochen Hagt in seiner Begrüßung zu Beginn der Übung mit dem Namen „Romerijke Berge“ (auf deutsch „Ruhmreiche Berge“).

Oberstleutnant der Reserve Thomas Meier, Leiter des Kreisverbindungskommandos, betonte, dass Kooperation elementar sowohl bei einem Katastrophenfall, aber auch hinsichtlich des Operationsplans Deutschland sei. Die ersten Planungen für die im Zweijahresrhythmus stattfindende Übung haben bereits vor rund einem Jahr begonnen.

Die entwickelte Übungslage erläuterte Meiers Stellvertreter Oberstleutnant Sebastian Rothe: „Rotland und Gelbland befinden sich seit rund dreieinhalb Jahren im Krieg. Die Nato unterstützt Gelbland mit Geld und Munition, woraufhin Rotland droht, auch Natogebiet anzugreifen.“ Die Autobahn 4 werde als Marschstrecke genutzt, das ehemalige Munitionsdepot als „Support Center“, um die gewaltigen Flüchtlingsströme zu verpflegen und zu betreuen.



Feuerwehr und DRK kümmern sich gemeinsam um die Verletzten.

Dabei läuft nicht alles glatt. So gibt es etwa einen Brand in einem Gebäude und die eingeschlossenen Menschen müssen gerettet werden. Daneben ist ein Pkw in einen Teich gerutscht. Schnelle Hilfe ist angesagt, um die Insassen aus dem versunkenen Fahrzeug zu retten. Ein anderer Wagen hatte einen schweren Unfall, wo schweres hydraulisches Gerät benötigt wird, um die Eingeklemmten zu befreien und der medizinischen Versorgung zuzuführen. Außerdem gab es mehrfache Versuche, unerlaubt in das Gelände einzudringen und auch eine Protestdemonstration zwischendurch.

Rund 300 Kräfte von Feuerwehr, DRK, THW, Johanniter-Unfall-Hilfe, Malteser Hilfsdienst, DLRG, Bergwacht und Reservistenkameradschaften waren vor Ort, um dieses komplexe Szenario zu bewältigen. Koordiniert wurden die Aktionen von zwei Einsatzleitwagen der Feuerwehr in Kooperation mit der unmittelbar daneben in einem Gebäude untergebrachten Kommandantur der Bundeswehr. Seeger erklärte: „Es ist sehr spannend, die Schnittstellen kennenzulernen, denn bei der Bundeswehr gibt es sowohl andere Hierarchien als auch Meldekettens wie bei der Feuerwehr - in Krisen muss man die richtigen Köpfe kennen.“

Am Abend resümierte Thomas Meier erfreut: „Die Kommunikation zwischen Hilfsorganisationen und Bundeswehr ist sehr, sehr gut gelaufen.“ Auch er betonte, dass es notwendig sei, möglichst vor einer Krise den zuständigen Kontaktpersonen persönlich zu begegnen: „Es reicht nicht aus, die Telefonnummern auszutauschen.“ Der Oberstleutnant schilderte, dass die Erfahrungen aus der Übung vor zwei Jahren auf dem Übungsgelände in Brächen hervorragend in das aktuelle Konzept eingeflossen seien: „Nach meinem ersten Eindruck müssen nur noch Details verbessert werden.“ (mk)



Yannik Müller (l.) und Björn Turetzek am Funkplatz im Wiehler Einsatzleitwagen.



Oberstleutnant Sebastian Rothe erläutert die Lage.

Kartoffelernte 2025

Große Freude bei der KiTa „Unter’m Regenbogen“

Auch in diesem Jahr hat die katholische Kindertagesstätte Unter’m Regenbogen in Eckenhagen mit Begeisterung an der Gemeinschaftsaktion „Zusammen wachsen lassen - die Kartoffelaktion 2025“ teilgenommen. Die Kinder der KiTa haben sich in den vergangenen Jahren intensiv mit dem Thema Kartoffelanbau beschäftigt. Auf dem Außengelände werden regelmäßig Kartoffeln, viele andere Gemüsesorten und auch Obst in den eigenen Beeten gepflanzt und gepflegt. Doch in diesem Jahr gab es eine besondere Unterstützung: Das Eckenhäaner Lädchen spendete praktische Kartoffelpflanzsäcke, die das Einsetzen der Knollen Mitte Mai deutlich erleichterten.

Der Einsatz hat sich in diesem Jahr besonders gelohnt. Die Ernte war so erfolgreich wie nie zuvor. Im Sep-

tember konnten die kleinen Gärtnerinnen und Gärtner stolze Mengen aus der Erde holen: 0,79 kg Linda, 0,50 kg Heiderot, 1,25 kg Violetta, 0,72 kg Sirtema und 0,11 kg La Rате. Mit dieser bunten Vielfalt an Kartoffelsorten zauberten die Kinder gemeinsam eine köstliche Kartoffelsuppe und ein herzhaftes Kartoffelgratin. Das selbst geerntete Gemüse schmeckte dabei natürlich besonders gut. Ein echtes Highlight im Kita-Alltag.

Die KiTa bedankt sich herzlich beim Eckenhäaner Lädchen für die großzügige Spende der Pflanzsäcke. Die Freude über die gelungene Aktion ist groß, und schon jetzt steht fest: Auch in der nächsten Saison wird wieder fleißig gepflanzt, geerntet und gekocht.

Zusammen wachsen lassen - mit kleinen Händen Großes bewegen.

BESTATTUNGEN
FLITSCH

Lukas Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbusche
Telefon (02265) 99 00 90
info@bestattungen-flitsch.de www.bestattungen-flitsch.de



Kerzenscheinkonzert mit Stefan Heidtmann

Der Komponist Stefan Heidtmann spielt im Heimatmuseum Bergneustadt einige seiner Kompositionen im Kerzenschein. Ruhige Klaviermusik zwischen Jazz, Weltmusik und Impressionismus. Und das alles im (fast) dunklen Museum.

Samstag, 8. November, 20 Uhr,
Heimatmuseum Bergneustadt.

Eine besondere Erfahrung, die man nicht verpassen sollte! Eintritt frei, um Spenden für das Heimatmuseum wird gebeten.

Mehr Informationen im Heimatmuseum Bergneustadt
Tel.: 02261-431 84.
www.heimatmuseum-bergneustadt.de

„Ein Immobilienverkauf kann wundervoll sein, ist jedoch auch oft mit Wehmut verbunden.“





Herzens-Immobilien

Verkaufen Sie Ihre Immobilie mit einem guten Gefühl durch meinen **„Mit-Sicherheit-in-gute-Hände“-Plan**

www.herzens-immobilien.de
Roswitha Petrowitz · Tel. 0 22 96 - 900 333



Bekanntmachung
des Ergebnisses der Ratswahl
der Gemeinde Reichshof am 14.09.2025

Nachdem der Wahlausschuss das Ergebnis der Ratswahl festgestellt hat, wird dieses gem. § 35 des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. § 63 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) hiermit bekanntgegeben.

Wahlberechtigte	15.256
Wähler/innen	9.264
Ungültige Stimmen	63
Gültige Stimmen	9.201

Die gültigen Stimmen verteilen sich auf die Parteien/Wählergruppen/Einzelbewerber wie folgt:

Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber/in	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
CDU	3.261	35,44
SPD	1.171	12,73
FWO	1.473	16,01
GRÜNE	637	6,92
FDP	415	4,51
Die Linke	328	3,56
AfD	1.901	20,66
Einzelbewerberin Brach	15	0,16
Insgesamt	9.201	100

Folgende Bewerber/innen wurden gewählt:

1. in den Wahlbezirken

Wahlbezirk	Bewerber/in	Geburtsjahr	Geburtsort	PLZ, Wohnort E-Mail
010 - Hunsheim I	Schmidt, Eugen, AfD	1975	Ust- Kameno- gorsk	51580 Reichshof afd.reichshof@gmail.com
020 - Hunsheim II	Häcke, Benjamin, CDU	1979	Gummers- bach	51580 Reichshof Benjamin.Haecke@cdu-reichshof.de
025 - Alpe / Allen- bach	Klein, Matthias, CDU	1991	Gummers- bach	51580 Reichshof Matthias.Klein@cdu-reichshof.de
030 - Mittelagger	Lünschermann, Dirk, CDU	1969	Gummers- bach	51580 Reichshof Dirk.Luenschermann@cdu-reichs- hof.de
040 - Eckenhausen I	Engelbertz, Otto Christian, CDU	1960	Bergneu- stadt	51580 Reichshof Otto-Christian.Engelbertz@cdu-reichs- hof.de
050 - Eckenhausen II	Funke, Thomas, CDU	1967	Bergneu- stadt	51580 Reichshof Thomas.Funke@cdu-reichshof.de
065 - Windfus / Hespert	Jungjohann, Rüdi- ger, FWO	1966	Bergneu- stadt	51580 Reichshof fwo-reichshof@t-online.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wahlbezirk	Bewerber/in	Geburtsjahr	Geburtsort	PLZ, Wohnort E-Mail
070 - Drespe	Dick, Frank, CDU	1964	Bergneustadt	51580 Reichshof frank.dick@cdu-reichshof.de
080 - Sinspert	Achenbach, Ira, CDU	1989	Waldbröl	51580 Reichshof ira.achenbach@cdu-reichshof.de
090 - Heidberg	Gries, Monika, CDU	1952	Waldbröl	51580 Reichshof Monika.Gries@cdu-reichshof.de
100 - Brüchermühle I	Zientarski, Angelo, AfD	1980	Dortmund	51580 Reichshof afd.reichshof@gmail.com
110 - Brüchermühle II	Selent, Isabella, CDU	1984	Halle/Saale	51580 Reichshof isabella.selent@cdu-reichshof.de
120 - Odenspiel	Dissmann, Lars, CDU	1971	Bergneustadt	51580 Reichshof lars.dissmann@cdu-reichshof.de
130 - Wildbergerhütte I	Aktas, Senol, CDU	1973	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof senol.aktas@cdu-reichshof.de
140 - Wildbergerhütte II	Krumm, Reinhard, FWO	1964	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof reinhardkrumm@web.de
160 - Denklingen I	Welter, Viktoria, CDU	2002	Waldbröl	51580 Reichshof Viktoria.Welter@cdu-reichshof.de
170 - Denklingen II	Gewehr, Andreas, CDU	1965	Köln	51580 Reichshof andreas.gewehr@cdu-reichshof.de

2. aus den Reservelisten

Partei / Wählergruppe	Kandidat Mandat	Geburtsjahr	Geburtsort	PLZ, Wohnort E-Mail
SPD	Theis, Anja Reservelistenplatz 1	1971	Morsbach	51580 Reichshof anja@theisnet.de
SPD	Zillig, Gerald Reservelistenplatz 2	1964	Köln	51580 Reichshof gerald.zillig@spd-reichshof.de
SPD	Schirp, Marlies Reservelistenplatz 3	1960	Buchen/ Krs.Oberberg	51580 Reichshof marlies@schirpbuchen.de
SPD	Böer, Robert Oliver Reservelistenplatz 4	1965	Berlin	51580 Reichshof robertboer@aol.com
SPD	Maaß, Susanne Reservelistenplatz 5	1966	Waldbröl	51580 Reichshof susanne.maass@gmail.com
FWO	Leienbach, Matthias Reservelistenplatz 2	1987	Waldbröl	51580 Reichshof sneasel1987@yahoo.de
FWO	Leienbach, Karl Bodo Reservelistenplatz 3	1951	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof leienbach@t-online.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Partei / Wählergruppe	Kandidat Mandat	Geburtsjahr	Geburtsort	PLZ, Wohnort E-Mail
FWO	Lutz, Markus Reservelistenplatz 5	1966	Waldbröl	51580 Reichshof m.lutz.reichshof@web.de
FWO	Hebel, Marco Reservelistenplatz 6	1985	Freuden- berg	51580 Reichshof fwo-reichshof@t-online.de
GRÜNE	Mauelshagen, Beate Reservelistenplatz 1	1963	Dortmund	51580 Reichshof mauelshagen@gruene-reichshof.de
GRÜNE	Barth, Jürgen Reservelistenplatz 2	1956	Erdin- gen/Krs.O- berberg	51580 Reichshof juergen.barth.gruener@gmail.com
GRÜNE	Wiesner, Oliver Reservelistenplatz 3	1964	Bergneu- stadt	51580 Reichshof wiesneroliver@gmail.com
FDP	Treutler, Monika Reservelistenplatz 1	1975	Saarbrü- cken	51580 Reichshof monika.treutler@gmx.net
FDP	Hillen, Lukas Reservelistenplatz 2	1993	Waldbröl	51580 Reichshof Lukas.Hillen@gmail.com
Die Linke	Pett, Gerhild Reservelistenplatz 1	1967	Staßfurt	51580 Reichshof kommunalwahl25@dielinkeoberber- g.de
AfD	Kuipers, Christian Willm Reservelistenplatz 3	1970	Waldbröl	51580 Reichshof afd.reichshof@gmail.com
AfD	Schmidt, Olga Reservelistenplatz 4	1991	Omsk	51580 Reichshof afd.reichshof@gmail.com
AfD	Tupicyn, Andreas Reservelistenplatz 5	1989	Fergana	51580 Reichshof afd.reichshof@gmail.com
AfD	Schieweg, Frank Reservelistenplatz 6	1959	Berlin	51580 Reichshof afd.reichshof@gmail.com
AfD	Wagner, Walde- mar Reservelistenplatz 7	1971	Nowou- senka	51580 Reichshof afd.reichshof@gmail.com
AfD	Ertel, Arthur Reservelistenplatz 8	1975	Dshambul	51580 Reichshof afd.reichshof@gmail.com

Gemäß § 39 KWahlG können gegen die Gültigkeit der Wahl

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde

innen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, also bis zum **23. November 2025**, einschließlich, Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gem § 40 Abs. 1 Buchstaben a) bis c) KWahlG für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter/der Wahlleiterin schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Reichshof, den 10. Oktober 2025

gez. Gennies, Wahlleiter

**Bekanntmachung
des Ergebnisses der Stichwahl des/der Bürgermeisters/in
der Gemeinde Reichshof am 28.09.2025**

Nachdem der Wahlausschuss das Ergebnis der Stichwahl des/der Bürgermeisters/in festgestellt hat, wird dieses gem. §§ 35 und 46b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. §§ 63 und 75a der Kommunalwahlordnung (KWahlO) hiermit bekanntgegeben.

Wahlberechtigte	15.247
Wähler/innen	7.561
Ungültige Stimmen	80
Gültige Stimmen	7.481

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Bewerber/in (Name) Geburtsjahr, Geburtsort Name/n der Partei/en oder Wählergruppe/n, Kennwort	PLZ, Wohnort E-Mail	Stimmen
1. Kauffmann, René 1980, Engelskirchen Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	51580 Reichshof Rene.Kauffmann@cdu-reichshof.de	3.515
3. Gutowski, Jan 1977, Waldbröl Einzelbewerber Gutowski	51580 Reichshof kontakt@jangutowski.de	3.966

Der Wahlausschuss stellte fest, dass der/die Bewerber/in Gutowski, Jan (Wahlvorschlag Nr. 3) mit 3.966 Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigt hat und diese/r damit gewählt ist.

Gemäß § 39 KWahlG können gegen die Gültigkeit der Wahl

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde

innen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, also bis zum **23. November 2025**, einschließlich, Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gem § 40 Abs. 1 Buchstaben a) bis c) KWahlG für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter/der Wahlleiterin schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Reichshof, den 10. Oktober 2025

gez. Gennies, Wahlleiter

Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss und Öffentlichkeitsbeteiligung zur Ergänzungssatzung für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Brüchermühle, Kölner Straße, gemäß § 34 Abs. 4, Satz 1, Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss der Gemeinde Reichshof hat in seiner Sitzung am 03.04.2025 beschlossen, für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Brüchermühle eine Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4, Satz 1, Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen.

Die Ortslagenabgrenzung soll im westlichen Bereich erweitert werden, um eine bauliche Nutzung zu ermöglichen. Der geplante Änderungsbereich ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass für diese Satzung keine Umweltprüfung durchgeführt wird.

Veröffentlichung:

Der Entwurf der Ergänzungssatzung mit Begründung und Landschaftspflegerischem Fachbeitrag einschließlich Artenschutzprüfung wird für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, auf der Internetseite www.reichshof.org/rathaus-service/bau-leitplanung/aktuelle-oeffentlichkeitsbeteiligungen veröffentlicht. Die Veröffentlichung erfolgt in der Zeit vom 27.10.2025 bis 28.11.2025.

Zusätzlich erfolgt die Auslegung der Unterlagen im Rathaus Denklin-

gen, Zimmer 110 oder 110a, Hauptstraße 12, 51580 Reichshof während der Dienststunden montags bis freitags von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr sowie montags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr. In dieser Zeit stehen Ihnen Mitarbeiter für Fragen und Erläuterungen zur Verfügung.

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden;

sie sollen auf elektronischem Weg (info@reichshof.de) übermittelt werden, bei Bedarf auch auf anderem Weg.

Über die vorgebrachten Stellungnahmen entscheidet der Rat der Gemeinde Reichshof.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben.

Das Beteiligungsverfahren der Öffentlichkeit nach § 34 Abs. 6 BauGB wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Reichshof, den 13.10.2025

Gemeinde Reichshof

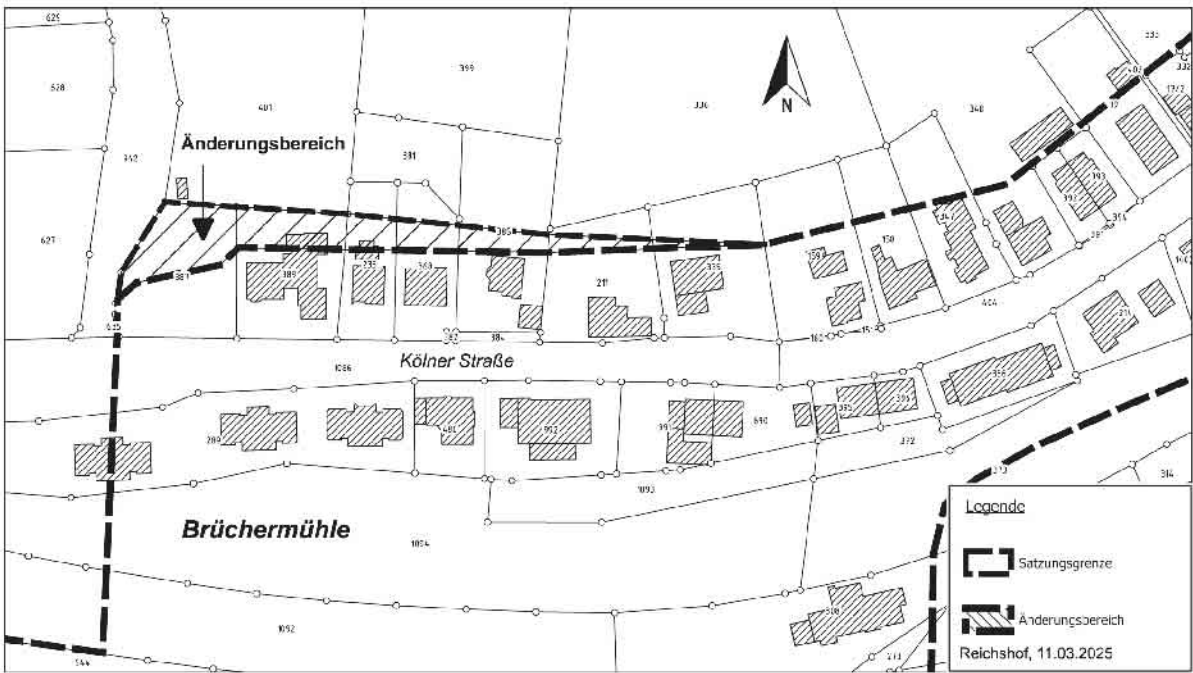
Der Bürgermeister

gez.

-Gennies



Übersichtsplan
zur Ergänzungssatzung in Brüchermühle



Öffentliche Bekanntmachung

Das Nutzungsrecht an der Wahlgrabstätte Nr. 1031-1032, Feld 3, Reihe 43, auf dem Friedhof Hunsheim, Verstorbener: **Ewald Lepperhoff**, läuft am 19.12.2025 ab.

Die Nutzungsberechtigten sind nicht zu ermitteln. Sollte sich in den

nächsten 3 Monaten kein Angehöriger melden, ist beabsichtigt, die Grabstelle nach dem 19.01.2026 einzuebnen.

gez. Gennies

Bürgermeister

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Liebe Reichshoferinnen und Reichshofer

nach sechzehn Jahren im Bürgermeisteramt und insgesamt fünfzig Dienstjahren bei der Gemeinde Reichshof, gehe ich ab 1. November 2025 in den Ruhestand. Ich bin sehr dankbar dafür, dass Sie mir für drei Wahlzeiten als Bürgermeister der Gemeinde Reichshof das Vertrauen geschenkt haben. Es ist sicher kein leichter Abschied nach dieser langen Zeit eines hohen Engagements für unser Gemeinwesen. Dieses Amt war für mich mehr als nur ein Beruf - es war Berufung, Verantwortung und Ehre zugleich. Die Möglichkeit unsere Gemeinde, gemeinsam mit den politischen VertreterInnen, meinem Team und Ihnen zu gestalten und ein Stück weiter nach vorne zu bringen, war ein besonderes Privileg, das ich sehr zu schätzen weiß. Ich blicke auf viele bewegende Jahre zurück. Auf Herausforderungen, die wir gemeinsam gemeistert haben, auf zahlreichen Projekte, die wir angestoßen und umgesetzt haben, auf Momente des Zusammenhaltes und auf Veränderungen, die

unsere Gemeinde geprägt haben. Natürlich war nicht immer alles einfach. Es gab auch schwierige Zeiten, kritische Stimmen und Entscheidungen, die nicht jedem gefallen haben. Aber ich bin überzeugt davon, dass jede Entscheidung, die ich getroffen habe, stets im besten Interesse unserer Gemeinde war. Mein Dank gilt vor allem Ihnen - den Bürgerinnen und Bürgern, sowie unseren Gewerbetreibenden und den zahlreichen Vereinen und Organisationen - für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung, Ihre Offenheit und für Ihre Anregungen. Denn sie haben mich angespornt besser zuzuhören, genauer hinzusehen und nicht nachzulassen. Ich danke dem Gemeinderat, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Reichshof, den Vereinen, den zahlreichen ehrenamtlich Engagierten und allen, die sich Tag für Tag für unsere lebens- und lebenswerte Gemeinde einsetzen. Ohne dieses große Engagement wäre vieles nicht möglich gewesen. Ein ganz besonderer Dank gilt



meiner Frau und meiner Familie, für ihre Geduld, die starke Unterstützung und Begleitung zu den zahlreichen Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Ich verlasse mein Amt mit großer Dankbarkeit und blicke auf viele gute Erinnerungen und Erfahrungen zurück, die mich in den Ruhestand begleiten werden. Meinem Nachfolger im Bürgermeisteramt, Herrn Jan Gutowski wünsche alles Gute, Mut, Weitblick und eine glückliche Hand. Dem neuen Gemeinderat wün-

sche ich eine faire, demokratische und sachliche Auseinandersetzung zur Entscheidungsfindung zum Wohle unseres Gemeinwesens. Unserer Gemeinde Reichshof wünsche ich weiterhin eine gute Entwicklung, ein starkes Miteinander und viel Zuversicht für die Zukunft. Vielen Dank - für alles!

Herzliche Grüße
Ihr
Rüdiger Gennies
Bürgermeister

Über mich - Jan Gutowski

Bürgermeister der Gemeinde Reichshof

Mein Name ist Jan Gutowski, ich bin 48 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei Kindern. Gemeinsam mit meiner Familie lebe ich in Denklingen. Nach meiner Ausbildung zum Werkzeugmechaniker zog es mich in den Polizeidienst. Dort habe ich über viele Jahre hinweg unterschiedlichste Erfahrungen gesammelt, vom mittleren Dienst bis zum Diplom-Verwaltungswirt und stellvertretenden Dienstgruppenleiter bei der Bundespolizei in Köln. Sechs Jahre lang durfte ich als Ratsherr die Entwicklung unserer Gemeinde aktiv mitgestalten. Besonders am Herzen liegen mir die Förderung des Ehrenamts und ein lebendiges Miteinander. Deshalb habe ich unter anderem die Einführung der Ehrenamtskarte NRW in Reichshof und den offe-

nen Bücherschrank angestoßen - kleine, aber wirkungsvolle Zeichen für Gemeinschaft und Engagement. Ich bin ein naturverbundener Mensch und tierlieb. Spaziergänge durch unsere Wälder oder Begegnungen mit Menschen aus den vielen Ortsteilen Reichshofs geben mir Kraft und Inspiration. Als Bürgermeister möchte ich Bewährtes fortführen und Neuem eine Chance geben - damit wir Reichshof gemeinsam in eine gute Zukunft begleiten.

Steckbrief - Jan Gutowski
Bürgermeister der Gemeinde Reichshof
Geburtsdatum: 10. Juni 1977
Geburtsort: Waldbröl
Familienstand: Verheiratet, drei Kinder
Wohnort: Denklingen
Beruflicher Werdegang: Ausbil-



Jan Gutowski

dung zum Werkzeugmechaniker
Polizeivollzugsbeamter im mittleren Dienst
Studium zum Diplom-Verwaltungswirt
Aufstieg in den gehobenen Polizeidienst
Zuletzt stellvertretender Dienstgruppenleiter bei der Bundespolizeiinspektion Köln
Kommunales Engagement: Sechs Jahre Mitglied des Rates der Gemeinde Reichshof

Initiator der Einführung der Ehrenamtskarte NRW in Reichshof
Initiator des offenen Bücherschranks in Denklingen
Diverse Mitgliedschaften und Tätigkeiten in örtlichen Vereinen
Persönliches:
Tierlieb, naturverbunden und Unterstützer des Ehrenamts
Leitsatz: „Ich möchte Bewährtes fortführen und Neuem eine Chance geben, um unsere Gemeinde in eine gute Zukunft zu begleiten.“

Gemeinschaftlich mobil

Erstes Nachbarschaftsauto für Eckenhagen

Seit einigen Tagen steht in Eckenhagen das erste Nachbarschaftsauto bereit. Ein gemeinschaftlich genutztes Elektrofahrzeug, das künftig sowohl von Privatpersonen als auch von der Kur- & Touristinfo Reichshof genutzt wird.

Die Geschäftsführer der Energiegenossenschaft Rhein-Sieg, Christoph Fabritius und Christian Holz, übergaben offiziell das Fahrzeug an die neue Nutzergemeinschaft. Standort des Autos ist der Parkplatz an der Schützenstraße in Eckenhagen.

Zur Nutzergruppe zählen vier Privatparteien sowie das Team der Kur- & Touristinfo Reichshof, welches das sogenannte Nachbarschaftsauto künftig für Dienstfahrten einsetzen wird. Ziel des Projektes ist es, ein Beispiel für nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum zu schaffen - ganz nach dem Motto: gemeinsam nutzen statt privat besitzen.

Ein wichtiger Partner bei der Umsetzung war die Gemeinde Reichshof, die den Entwicklungsprozess von Beginn an unterstützt hat. Bereits bei der Zukunftswerkstatt im Eckenhäaner Huus vor rund zwei Jahren entstand die Idee eines gemeinschaftlich genutzten Elektroautos. Zur Anschubfinanzierung leistete die Gemeinde Reichshof mit



Übergabe des Nachbarschaftsautos an die Nutzergemeinschaft durch den Geschäftsführer der Energiegenossenschaft Christian Holz (links)

freundlicher Unterstützung der Kreissparkasse Köln einen Sponsorenbeitrag.

Mit der Energiegenossenschaft Rhein-Sieg wurde ein Nutzervertrag über zwei Jahre geschlossen. In den kommenden Wochen wird die Genossenschaft am Standort zwei Ladesäulen installieren - eine

für das Nachbarschaftsauto und eine weitere, öffentliche Ladesäule für alle Bürgerinnen und Bürger. „Wir möchten mit diesem Projekt einen praktischen Beitrag zur Verkehrswende leisten und langfristig auf Zweitfahrzeuge verzichten“, so die beteiligten Nutzerinnen und Nutzer.

Darüber hinaus ist ein „Schnupperangebot“ für Interessierte geplant: Wer das Nachbarschaftsauto einmal unverbindlich ausprobieren möchte, kann dies kostenlos tun. Kontakt für weitere Informationen & Buchung des Schnupperangebots: Standort-Coach Klaus Breidenbach, Tel.: 0160-1095151.

Erste Baumbestattung auf dem Denklinger Friedhof

Am 30. September 2025 fand auf dem Friedhof in Denklingen die erste Baumbestattung statt. Diese besondere Bestattungsform, bei der eine Urne am Fuße eines Baumes beigesetzt wird, markiert einen neuen und naturnahen Weg des Abschiednehmens.

Die Baumbestattung steht im Zeichen eines achtsamen Umgangs mit der Natur. Sie verbindet Erinnerung und Trauer mit Symbolen für Wachstum und neues Leben. Gleichzeitig stellt sie eine Alternative zum klassischen Reihengrab dar - pflegeleicht und eingebettet in eine ruhige, naturnahe Umgebung.

Diese neue Bestattungsform spiegelt den Wandel in der heutigen Bestattungskultur wider: Immer

mehr Menschen wünschen sich einen nachhaltigen, individuellen und naturverbundenen Abschied. Bereits seit einiger Zeit wird die Baumbestattung erfolgreich auf den Friedhöfen in Eckenhagen, Sinspert, Odenspiel und Volkenrath angeboten. Die positive Resonanz zeigt, dass diese Form des Abschiednehmens den Willen vieler Menschen entspricht - sowohl in ihrer Haltung zur Natur als auch in ihrem Wunsch nach einer würdevollen, aber schlichten Ruhestätte. Mit dem neuen Angebot in Denklingen erweitern wir das bestehende Konzept und tragen dem wachsenden Bedarf in der Region Rechnung.

Für die Umsetzung wurden klare Rahmenbedingungen festgelegt:

biologisch abbaubare Urnen, eine pflegefreie naturnahe Gestaltung der Grabfelder obliegt ausschließlich der Friedhofsverwaltung sowie feste Regelungen für Gedenktafeln. Bepflanzungen oder Abstellen von Grabschmuck, Blumen oder Grablichtern ist nicht erlaubt.

Es handelt sich um einstellige Urnenwahlgrabstätten mit der Möglichkeit, eine weitere Partnergrabstätte gleichzeitig mitzuerwerben. An einem Baum können bis zu zehn biologisch abbaubare Aschekapseln beigesetzt werden.

Mit dieser ersten Baumbestattung beginnt auf dem Denklinger Friedhof eine neue Ära - eine würdevolle Verbindung von Erinnerung, Natur und Ruhe, die vielen Hinterbliebenen Trost spenden kann.



Auf dem Friedhof in Denklingen sind nun auch Baumbestattungen möglich.

Als es noch hieß: Ski und Rodel gut

Vortrag: Der Wintersport im Oberbergischen Kreis

Am 7. November findet ab 15.00 Uhr ein Fachvortrag von Wolfgang Gaudich, Mitglied der Skiabteilung des TV Rodt-Müllenbach, im Eckenhäaner Huus statt. Wolfgang Gaudich wird in einem etwa einstündigen Vortrag über Skiwettkämpfe, Schneelagen und die Entwicklung des Wintersports im Oberbergischen Kreis in den Jahren von 1925 bis 1975 berich-

ten. Seine umfassenden Recherchen, Dokumentationen und Statistiken hat er in einem Buch zusammengefasst, das er im Rahmen der Veranstaltung einem interessierten Publikum vorstellen möchte. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, das Buch käuflich zu erwerben. Der Eintritt ist frei.



Der verschneite Weg zum Blockhaus

Rathaus am 31. Oktober ab 10.30 Uhr geschlossen

Am **Freitag, 31. Oktober** schließt das Rathaus in Denklingen bereits um **10.30 Uhr**. Ebenso ist auch der Bauhof in Brüchermühle und die die Kur- & Touristinfo in Eckenhagen

nicht erreichbar. Ab Montag, den 3. November gelten wieder die allgemeinen Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie die ansonsten üblichen Öffnungszeiten von

Bürgerbüro und Rathaus:
Bürgerbüro:
Mo. von 7.15 Uhr bis 18.00 Uhr
Di. bis Do. 7.15 Uhr bis 16.00 Uhr
Fr. von 7.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:
Mo. bis Fr. von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Mo. auch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ende: Der Bürgermeister informiert

LOKALES

Buntes Figurentheater im Herbst

Drachen, Märchen und jede Menge Spaß in Reichshof

Der Herbst wird märchenhaft! Liebevoll inszeniertes Figurentheaterstück lädt kleine und große Besucher in Reichshof zum Lachen, Staunen und Mitmachen ein. Am Samstag, 8. November, wird

„**Rotkäppchen und der Wolf**“ gezeigt; ein entstaubtes Märchen - empfohlen für Kinder von 5 bis 11 Jahren. In dieser originellen Inszenierung vom Puppentheater Papperlapupp! mischt sich die

Märchenerzählerin **Dorothea Viehmann** höchstpersönlich ein - aus gutem Grund: Sie hat den Gebrüdern Grimm viele ihrer Geschichten erzählt, wurde jedoch nie erwähnt. Also erzählt sie kurzerhand das Märchen vom Rotkäppchen selbst - und das läuft ganz anders als gedacht... Ein humorvolles und gleichzeitig spannendes Figurentheaterstück über das berühmte Märchen, das durch überraschende Wendungen

und eine ungewöhnliche Perspektive begeistert. Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Herbstnachmittag für Familien, Kindergärten und Grundschulkinder. Die Veranstaltung findet im Eckenhäaner Huus, Reichshofstr. 30, **Eckenhagen** statt und beginnt um 15 Uhr, Einlass ab 14:45 Uhr. Weitere Informationen und Tickets erhalten Sie unter Tel. 02265 470 oder per E-Mail an kurverwaltung@reichshof.de.



Rotkäppchen mal anders. Foto: Puppentheater Papperlapupp!



Elektroinstallationen u. Kundendienst
ELEKTRO HAMBURGER
Inhaber Udo Hannes
51580 Denklingen • Tel. 02296/202

20 Jahre „SEHR GUT“ für gesunden Schlaf: PDK Schlafcomfort in Olpe-Dahl feiert Jubiläum.

Olpe-Dahl - Das Traditionsunternehmen **PDK Schlafcomfort** feiert 2025 ein besonderes Jubiläum: Bereits zum 20. Mal in Folge wurde das Betten-Fachgeschäft mit der Bestnote **„SEHR GUT“** als **Rückenzentrum Schlafen** ausgezeichnet - ein Gütesiegel für kompetente Beratung, hochwertige Schlafsysteme und nachhaltige Kundenzufriedenheit vor Ort. **PDK Schlafcomfort**, 1987 von Familie Kliner gegründet, ist mit seinem Hauptsitz in Olpe-Dahl fest im Sauerland und Oberberg verankert. Unter der Leitung von Bernd Kliner steht das Unternehmen für echte Fachberatung, innovative Schlaflösungen und umfassenden Service rund ums Bett- alles aus einer Hand.

Gut beraten schlafen - im Sauerland und Oberberg

Das Motto **„Gut beraten schlafen. Im Sauerland und Oberberg.“** ist bei PDK gelebte Philosophie. Im Zentrum steht das eigens entwickelte **PDK-Beratungs-System**: eine individuelle Schlafanalyse, unterstützt durch modernste Computermesstechnik, für persönlich passende Produkt-Empfehlungen. Dabei werden nach ergonomischen und gesundheitlichen Gesichtspunkten für jeden Kunden die passende Matratze, Unterfederung, Nackenstützkissen, Boxspringbetten und Zudecken ausgewählt - für ergonomisch richtiges Liegen und



rundum erholsamen Schlaf. **Wir führen ausschließlich Produkte in PDK-geprüfter Qualität**, um höchste Standards in Beratung und Schlafkomfort sicherzustellen. Familie Kliner und das Team sind die erfahrenen Schlafberater für das **Sauerland und Oberberg**. „Gesunder Schlaf ist die Grundlage für Energie, Lebensfreude und Wohlbefinden“, betont Bernd Kliner. „Deshalb setzen wir auf rückenfreundliche, körpergerechte Lösungen, die zu unseren Kundinnen und Kunden passen.“

Jubiläumsaktion: 20 Jahre SEHR GUT - bis zu 20 % Preisvorteil



Zum Jubiläum profitieren Kundinnen und Kunden bei PDK von Preisvorteilen bis zu 20 % auf viele ausgewählte Produkte rund um gesunden und erholsamen Schlaf.

Seit 1987: Mit Erfahrung und Herz für gesunden Schlaf

PDK Schlafcomfort steht seit fast 40 Jahren für hochwertiges Schlafen mit System. Der Familienbetrieb verbindet individuelle Beratung mit geprüfter Produktqualität - immer mit dem Ziel, das persönliche Wohlbefinden zu fördern und die tägliche Regeneration zu unterstützen.

Wer also nicht nur schlafen, sondern **gut beraten schlafen** möchte, ist bei PDK Schlafcomfort in Olpe-Dahl genau richtig - jetzt erst recht zum Jubiläum.

Gut beraten schlafen. Im Sauerland & Oberberg.

PDK
Schlafcomfort



20 JAHRE **SEHR GUT!** FÜR IHREN SCHLAF.

WIR FEIERN - SIE SPAREN!

Unser Familienunternehmen PDK Schlafcomfort wurde für 2025 das 20. Jahr in Folge mit Bestnote **SEHR GUT** zum regionalen **RÜCKENZENTRUM SCHLAFEN** ausgezeichnet.

Freuen Sie sich jetzt auf tolle **PREISVORTEILE BIS ZU 25%**. Und das Beste: Beratung, Lieferung, Montage und Entsorgung – bei uns gibts alles aus einer Hand!



Matratzen in PDK-geprüfter Qualität
z.B. in 90/ 100x200cm

Rückenzentrum
schlafen

Mit unserem
**PDK-BERATUNGS-
SYSTEM**

wählen wir die für Sie optimal passende
Matratze, Lattenrost, Boxspringbett,
Nackenstützkissen oder Zudecke aus.

UNSER HIGHLIGHT:

ORTHO+ Schlafcomfort
Orthopädisch an Ihren
Rücken anpassbare
Matratzen.



**BOXSPRING-
BETTEN**
mit aktiver
Rückenunter-
stützung

Comfort+Plus Boxspringbett - nur 14 Tage Lieferzeit
z.B. 180x200cm ~~3999,-~~ **jetzt 2999,-**



z.B.:
Faserbett
mit Klimafunktion
135x200cm
~~249,-~~ **jetzt 199,-**

Mein
Heimatbett
Daunenbett
„Sauerland“
135x200cm
~~499,-~~ **jetzt 399,-**



**POLSTER- &
MASSIVHOLZ
BETTEN**
in Komfort-
höhe

Wilddiechbett mit Designkufen in Komforthöhe
z.B. sofort lieferbar in 180x200cm ~~1399,-~~ **jetzt 899,-**

MATRATZEN LATTENROSTE BOXSPRINGBETTEN WASSERBETTEN BETTGESTELLE SENIORENBETTEN ZUDECKEN

57462 Olpe-Dahl

Friedrichsthaler Straße 6

P kostenlose Kunden-Parkplätze
Tel. + Whatsapp 02761 - 92 97 76
im Gewerbegebiet (bei Mercedes-Neuhaus)

Montag geschlossen.
Dienstag - Freitag 10.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Veranstaltungen, Tipps und Termine in Reichshof

23. Oktober bis 7. November

Bis 9. November, Hespert, Ausstellung Kaleidoskop - SchoolArt@Gallery. Samstags und sonntags 15-17 Uhr, Platz der Künste 1.

Ausgewählte Arbeiten von Schülerinnen und Schülern aus dem Kunstunterricht der Gesamtschule. Besuch für Gruppen und Schulklassen nach Absprache. Weitere Informationen unter: <https://www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html>

VA: Förderverein KUNST KABINETT HESPERT, info@kunstkabinethespert.de

Bis 26. Oktober, Denklingen, Ausstellung UTA KRÜTH - Geschwindigkeit und Stillstand

montags: 8-18 Uhr, dienstags und donnerstags: 8-16 Uhr, freitags 8-12 Uhr, Rathaus-Foyer, Hauptstraße 12. Inspiriert von der holländischen Landschaftsmalerei des 17. Jh, fängt Krüth bewegte Momente des modernen Lebens ein - sei es auf weiten Feldwegen, an urbanen Parkplätzen oder stillgelegten Industrieanlagen. Ihre Malerei ist eine Momentaufnahme, in Acryl auf Leinwand gebannt, welche die flüchtigen und bewegten Momente des Lebens einfängt oder längst Verlassenes visualisiert.

VA: Uta Krüth in Koop. mit „Kultur im Ferienland Reichshof“ und Gemeinde Reichshof

25. Oktober, Eckenhausen, Outdoor Fitness.

10-11 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz am Kurpark, Zöper Weg. Für jeden, verbunden mit einer schnellen Walking Runde. Kosten: 5 € pro Pers. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0151 22738685 oder per E-Mail an monika-mattes@gmx.de. Bei Starkregen und Kälte unter 5 Grad entfällt die Outdoor-fitness. VA: Monika Pflieger in Zusammenarbeit mit der Kur- & Touristinfo Reichshof

25. Oktober, Hunsheim, Kinderbasar

12-16 ca., am Feuerwehr Gerätehaus, Dorner Weg 28.

Weitere Aktionen: Kinderschminken, Fahrzeugbesichtigung, Kindergartenführung. VA: Die Jugendfeuerwehr Hunsheim und die Elterngemeinschaft des Johanniter Kindergartens Hunsheim

25. Oktober, Mittelagger, Feierliche Eröffnung Spielplatz

ab 15 Uhr, am Dorfbüro. Einweihung des neuen Erlebnisspielplatzes. VA: Interessengemeinschaft Dorf- und Spielplatz Mittelagger e.V.

25. + 26. Oktober, Eckenhausen, Halloween und Erntedank im Affen- und Vogelpark Eckenhausen.

Jeweils 11-17 Uhr, Am Bromberg. Lagerfeuer, Gruselgeschichten, Kürbisschnitzen und viele weitere Spiele und Angebote. **Die Außenbereiche des Parks (inkl. der Affen-Freigehege) sind bis maximal zum Beginn der Dämmerung geöffnet!**

VA: Affen- und Vogelpark Eckenhausen, Tel.: 02265 8786

25. Oktober, Konradshof, Kräuterkurs auf dem Konradshof.

14-18 Uhr,

Konradshofer Straße 1.

„Räuchern - mehr als nur Duft“. (Grundlagen des Räucherns und der Umgang mit Räucherzubehör sollten bekannt sein.) Anmeldung erforderlich: 0170-3432744 oder fritschelke@web.de; Kosten: 50 € pro Pers. inkl. Getränke, Skript, Pause mit Kaffee und Kuchen. Bei einzelnen Workshops können zusätzliche Materialkosten anfallen. VA: Elke Fritsch (Phytaro dipl. Kräuterkundin, heimisch Ethnomedizin)

25. Oktober, Mittelagger, Schlachtfest. Ab 19 Uhr, in der Sängerklausen. VA: Veteranenfreunde Steinaggertal

26. Oktober, Eckenhausen, Bergsport am Blockhaus - E-Bike-Tour. 11-15 Uhr, Treffpunkt: Rodener Platz 3.

Tour ca. 30 bis 60 km, ca. 500 bis 1000 hm. Kostenfrei; Anmeldung erforderlich: 0173-2326589 oder bab@maik-sandra.de. Wichtig: Es besteht Helmpflicht. MTB-Bereifung erforderlich! VA: Sportgruppe „Bergsport am Blockhaus“ in Zusammenarbeit mit der Kur- & Touristinfo Reichshof

26. Oktober, Eckenhausen, Wanderung mit Atem- und Yogaübungen. 14-15:15 Uhr, Wanderparkplatz „Am Aggerberg“. Entspannende und aufbauende Yoga- und Atemübungen an fünf Stationen auf dem Yoga Wanderweg. Ein kostenfreies Angebot. Anmeldung

erforderlich: 02265 997238 oder kundalini-yogareichshof@gmx.de. VA: Karin Lauterbach in Zusammenarbeit mit der Kur- & Touristinfo Reichshof

26. Oktober, Eckenhausen, Konzert in der Reihe „Kurkonzerte & mehr in Reichshof“. 15-16 Uhr, MEDICLIN Klinik Reichshof, Berglandstraße 1. Der Sänger und Volkszitherspieler Alexandre Zindel (Köln) spielt im Vortragssaal der MEDICLIN Klinik Reichshof. Der Eintritt ist frei. VA: Kultur im Ferienland Reichshof, Tel.: 02265 9425

28. Oktober, Eckenhausen, Wassergymnastik

9-9:45 Uhr, MEDICLIN Klinik Reichshof. Weitere Informationen unter:

<https://www.sportbildungswerk-nrw.de/angebote/sportkurse/aqua/gesundheits/wassergymnastik/42025-039-633>. VA: Sportbildungswerk NRW e.V., Aussenstelle Oberberg, Tel.: 02261 911930

29. Oktober, Eckenhausen, Handarbeiten bei Kaffee oder Tee. 16-18 Uhr, Eckenhäuser Lädchen, Reichshofstraße 36. Nachmittagsaktivität für alle, die gerne in der Gemeinschaft kreativ sind. VA: Eckenhäuser Lädchen e.V.

30. Oktober, Mittelagger, Frischemarkt Mittelagger

9:30-13 Uhr, Dorfplatz. VA: IG Dorf- und Spielplatz Mittelagger e.V.

31. Oktober bis 2. November, Ohlhagen, Schlesisches Schlachtfest. Gäste können sich auf kulinarische Highlights wie Eisbein und Grillhaxen freuen. Für Tischreservierung Tel.: 02261-77613. VA: Pferdehof Hacke, Ohlhagen

31. Oktober, Eckenhausen, Halloween-Saunanacht. Schaurig-schöne Aufgüsse für die passende Stimmung, geheimnisvollen Düfte und stimmungsvolle Überraschungen. VA: monte mare Reichshof-Eckenhausen, Tel.: 02265 997400, Homepage: <https://www.montemare.de/reichshof/>

31. Oktober bis 2. November, Eckenhausen, Halloween und Erntedank im Affen- und Vogelpark Eckenhausen

jeweils 11-17 Uhr, Am Bromberg. Lagerfeuer, Gruselgeschichten, Kürbisschnitzen und viele weitere Spiele und Angebote. **Die**

Außenbereiche des Parks (inkl. der Affen-Freigehege) sind bis maximal zum Beginn der Dämmerung geöffnet! VA: Affen- und Vogelpark Eckenhausen, Tel.: 02265 8786

31. Oktober, Wildbergerhütte, Repair Café Wildbergerhütte

15-17 Uhr, Lia Zentrum. VA: Monika Gries, Tel.: 02297 1286

31. Oktober, Sterzenbach, Offenes Dorfhäus

18-21 Uhr, Dorfhäus, Im Erlengrund 2. VA: Verein der Bürger- und Gartenfreunde e.V. Sterzenbach/Schneppenhurth

1. November, Volkenrath, Kammerkonzert

18 Uhr, Ev. Kirche, Volkenrather Straße 7. Mit den ukrainischen Musikern Vladimir Fedorov (Cello), Viktor Kharenko (Flügel) und Juri Shundyak (Violine) sowie den Preisträgern von „Jugend musiziert 2025“ Margarita Kharenko und Georg Kharenko. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Ukrainehilfe wird gebeten. VA: Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe, Tel.: 02296 761

2. November, Eckenhausen, Bauernhofmuseum Eckenhausen mit Heimatstube geöffnet. 13:30-17 Uhr, Reichshofstraße 20. In der Heimatstube können Kaffee sowie hausgemachte Kuchen und Torten genossen werden.

Aktuelle Informationen unter: www.heimatverein-reichshof-eckenhausen.de VA: Heimatverein Eckenhausen e.V., Tel.: 02265 8214

3. November, online, Vortrag „Neue Heizung - Wärmepumpe und ihre Alternativen“

18 Uhr. Der Vortrag (kostenfrei) findet über zoom statt. Anmelde-daten sowie weitere Informationen unter

<https://www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html>. VA: Verbraucherzentrale NRW

4. November, Eckenhausen, Wassergymnastik

9-9:45 Uhr, MEDICLIN Klinik Reichshof. Weitere Informationen unter:

<https://www.sportbildungswerk-nrw.de/angebote/sportkurse/aqua/fitness/aqua-fitness/42025-039-635>. VA: Sportbildungswerk NRW e.V., Aussenstelle Oberberg, Tel.: 02261 911930

5. November, Eckenhausen, Was-sergymnastik

8:15-09 Uhr, MEDICLIN Klink Reichshof. Weitere Informationen unter:

<https://www.sportbildungswerk-nrw.de/oberberg/angebote/sport-kurse/aqua/fitness/aqua-fitness/42025-039-635> VA: VA: Sportbil-dungswerk NRW e.V., Aussenstelle Oberberg, Tel.: 02261 911930

6. November, Eckenhausen, Vorle-

sestunde „Gespenster und Fle-dermäuse“. 16:15 Uhr - 17:15 Uhr, Gemeinde- & Schulbücherei Reichshof. Ein Lese- und Bastelnachmittag für Kinder ab 5 J. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag: 0,50 €. VA: Team der Gemeinde- & Schulbücherei Reichshof, Tel.: 02265 9553

7. bis 9. November, Ohlhagen, Schlesisches Schlachtfest
Gäste können sich auf kulinari-

sche Highlights wie Eisbein und Grillhaxen freuen. Für Tischreser-vierung Tel.: 02261-77613 VA: Pfer-dehof Hacke, Ohlhagen

7. November, Eckenhausen, 15 Uhr, Die Geschichte des Skilau-fes im Oberbergischen. Wolfgang Gaudich berichtet in einem etwa einstündigen Fachvortrag über Skiwettkämpfe, Schneelagen und Entwicklungen des Wintersports im Oberbergischen seit Anfang der

1920er-Jahre.

Um eine Anmeldung unter kurverwaltung@reichshof.de oder 02265 470 wird gebeten. Der Ein-tritt ist frei. VA: Kur- & Touristinfo Reichshof, Tel. 02265 470

7. November, Sterzenbach/Schneppenhurth. St. Martinsum-zug der Dörfergemeinschaft. 17 Uhr. VA: Verein der Bürger- und Gartenfreunde e.V. Sterzenbach/Schneppenhurth

Musiknacht 2025 in Wildberg

Ein Abend voller Klang, Stimmung und Gemeinschaft

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Reichshof lädt herzlich zur traditionellen Musiknacht am Samstag, 8. November, in die Glück-Auf Halle in Wildberg ein. Nach dem großen Erfolg der vergangenen Jahre dürfen sich Musikfreunde auch in diesem Jahr wieder auf einen besonderen Abend freuen, an dem Musik, Unterhaltung und Geselligkeit im Mittelpunkt stehen.

Ab 18 Uhr öffnen sich die Türen der Glück-Auf Halle, und um 19 Uhr heißt es dann: Bühne frei für den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Reichshof!

Unter der musikalischen Leitung von Dirigent Tobias Sünder erwartet das Publikum ein vielseitiges Konzertprogramm mit einem breiten musikalischen Spektrum. Neben traditioneller Blasmusik und beliebten Konzertstücken stehen auch Auszüge aus der Welt der klassischen Musik sowie moderne Arrangements aus Film, Pop und Rock auf dem Programm. Leidenschaft, Spielfreude und musikalische Präzision sorgen für einen Abend voller besonderer Momente und beeindruckender Klangfarben.

Doch damit ist der Abend noch lange nicht zu Ende.

Im Anschluss an das Konzert übernehmen die Fire Horns die Bühne und sorgen mit energiegeladener Live-Musik für Party-stimmung pur. Ob zum Tanzen, Mitsingen oder einfach zum Genießen - die Fire Horns bringen mit ihrem unverwechselbaren Sound die Halle zum Beben und machen die Musiknacht zu einem unvergesslichen Erlebnis. Auch für das leibliche Wohl ist



Die Musiknacht findet am 8. November in der Glück-Auf-Halle in Wildberg statt.

selbstverständlich bestens ge-sorgt. Eine große Auswahl an Getränken, leckeren Snacks und herzhaften Speisen lädt zum Ge-

nießen und Verweilen ein. Der 1. Vorsitzende Frank Hoch-hard freut sich gemeinsam mit al-len Musikerinnen und Musikern

auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die diesen besonderen Abend mit ihnen verbringen möch-ten.

Karten sind erhältlich bei allen Musikerinnen und Musikern des Musikzugs sowie im Kaufhaus Schmalenbach.

Termin: Samstag, 8. November

Ort: Glück-Auf Halle, Wildberg

Einlass: 18 Uhr

Beginn: 19 Uhr

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Reichshof freut sich auf einen stimmungsvollen Abend vol-ler Musik, Freude und Gemein-schaft.

Kommen Sie vorbei, genießen Sie klassische und moderne Klänge, tanzen und feiern Sie mit uns - bei der Musiknacht 2025 in Wild-berg!

Musikzug der Freiwilligen Feuer-wehr Reichshof
Musik verbindet. Gemeinschaft begeistert.



Unter der Leitung von Tobias Sünder wird der Musikzug Bergerhof die Gäste mit hochklassiger Musik unterhalten.

Erster Lia® PalliativTag in Wildbergerhütte

Das Lia Netzwerk Pflege und Gesundheit Oberberg lädt herzlich ein zum Ersten Lia PalliativTag

Am 31. Oktober von 14 bis 16:30 Uhr öffnet Lia Tür und Vorplatz für alle interessierten Menschen aus dem Kreis, die mehr über Palliativversorgung, Begleitung am Lebensende und die Menschen dahinter erfahren wollen. An diesem Nachmittag schafft Lia Raum für Begegnung und Informa-

tion zu diesem nicht ganz leichtem Thema. Zahlreiche Akteur*innen sind da und gewähren einen Blick in ihren Arbeitsalltag, der immer ein wenig feierlich ist. Besucher*innen haben Gelegenheit zum Austausch mit Pflegekräften, Hospiz-Teams und Ehrenamt-

lichen, Engagierten, Expert*innen. Impulsvorträge geben Einblicke in Palliativversorgung und Hospizarbeit. Die Teilnehmer*innen erfahren, welche Rolle Märchen, Düfte und Selbsthilfe in der palliativen Versorgung spielen. Zum Abschluss gibt es ein gemeinsames Abendbrot. Denn: Essen hält

Leib und Seele zusammen. Wenigstens ein bisschen. Die Teilnahme ist frei - eine Spende aber jederzeit willkommen. Kontakt & Infos: Lia Zentrum, Crottorfer Straße 16a, 51580 Reichshof-Wildbergerhütte, 02297 9759600 | lia-zentrum@lia.de

Wildberg feiert sein neues Dreigestirn

Drei Damen mit Konfetti im Herzen - Proklamation am 16. Januar

Die Bühne ist bereit, die Vorfreude groß: Die KG Tolle Elf Wildberg stellt ihr neues Dreigestirn für die Session 2025/2026 vor - und es ist ein echtes Damendreigestirn voller Lebensfreude, Herzlichkeit und karnevalistischer Leidenschaft. Mit **Prinz Katharina I. (Rogmann) aus dem Hause Funke, Bauer Monika (Rambous) und Jungfrau Marina (Möller)** übernehmen drei Power-Frauen das närrische Zepter.

Prinz Katharina I. - Karneval im Blut

Katharina Rogmann, 39 Jahre alt, stammt aus dem Hause Funke und lebt mit ihren Töchtern Mathilda und Hannah in Wildbergerhütte. Der Karneval ist ihr seit Kindertagen vertraut: Bereits mit sechs Jahren besuchte sie mit ihrer Mutter Uschi die Damensitzung in Wildberg - ein prägendes Erlebnis, das sie nachhaltig mit dem „Karnevalsbazillus“ infizierte. Auch ihr Bruder Oliver war als Jungfrau Olivia Teil eines früheren Dreigestirns. Beruflich ist Ka-



Das Wildberger Damendreigestirn der neuen Session

tharina als Projektmanagerin in Olpe tätig. Für sie bedeutet Karneval vor allem eins: Lachen, Lebensfreude und Leichtigkeit.

Bauer Monika - Mit offenen Armen und Wanderlust

Monika Rambous, 46 Jahre alt, stammt ursprünglich aus Tschechien und lebt mit ihrem Mann Milan

sowie den Söhnen Jakub und Ondrej in Wildberg. Sie arbeitet als Servicemitarbeiterin in einem Autohaus in Morsbach. Monika liebt es, mit ihrer Familie zu wandern und neue Ecken in NRW und ganz Deutschland zu entdecken. Durch ihren Stammtisch kam sie vor einigen Jahren erstmals mit dem Karneval in Berührung - natürlich bei der legendären Wildberger Damensitzung. Als die Anfrage zur Rolle des Bauern kam, zögerte sie keine Sekunde: „Immer in Bewegung bleiben“ ist ihr Motto - und das lebt sie auch im Karneval.

Jungfrau Marina - Gastgeberin mit sibirischem Herz

Marina Möller, 37 Jahre alt, lebt mit ihrem Mann Kirill und den Töchtern Malia und Kira in Wildbergerhütte. Sie ist ein Familienschmuck durch und durch. Das liegt sicher an ihren sibirischen Wurzeln zeigt sich vor allem in ihrer Gastfreundschaft: Bei Marina wird

jeder Besuch zum Fest - und ein „kleiner Geburtstag“ kann schon mal 60 Gäste umfassen. Anfangs war sie etwas zurückhaltend, doch inzwischen ist sie Feuer und Flamme für ihre Rolle als Jungfrau. Als Bankkauffrau in der Volksbankfiliale Wildbergerhütte bringt sie Organisationstalent und Herzenswärme mit ins Dreigestirn.

WWF verbindet - Wandern, Wellness, Feiern

Was die drei Damen eint? Ihr Stammtisch, ihre Freundschaft - und ihr gemeinsames Hobby: WWF - Wandern, Wellness, Feiern. Jetzt feiern sie gemeinsam mit der KG Tolle Elf Wildberg - und das mit voller Energie.

KG-Präsident Georg Freund, selbst mit Prinz Katharina verwandt, ist begeistert:

„Was kann man sich Schöneres wünschen als drei echte Freundinnen in einem Dreigestirn. Hier zeigt sich, Freundschaft kennt keine Herkunft und keine Grenzen und spiegelt das Motto unserer KG „Tanzen, Feiern, Freundschaft“ zu 111 Prozent wider. Ich freue mich, mit diesem tollen, sympathischen Damendreigestirn durch die Session zu gehen. Die drei versprühen Frohsinn und gute Laune und können es kaum erwarten, bis es endlich losgeht.“

Proklamation am 16. Januar 2026

Die offizielle Proklamation findet am 16. Januar 2026 ab 19:33 Uhr in der Glück-Auf-Halle Wildberg statt - wie immer bei freiem Eintritt. Die KG Tolle Elf lädt alle Jecken herzlich ein, gemeinsam mit dem neuen Dreigestirn in eine unvergessliche Session zu starten.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Ruppichterorth
Zukünftiges Rentner-Ehepaar sucht ein möglichst barrierefreies EFH als Altersruhesitz mit pfleger. Grdst., Wfl. ab 100 m² und mind. 3-4 Zi.
Preis bis ca. € 280.000,-

Wiehl oder Nümbrecht
Für einen Kunden suchen wir ein Zweifamilienhaus mit Garten und guter Anbindung an den öffentlichen Schul-/und Nahverkehr, auch mit Renovierungsbedarf.

Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

World Cleanup Day 2025

Gemeinsam für eine saubere Zukunft

Der World Cleanup Day hat sich seit seiner weltweiten Einführung 2018 zum größten Aktionstag gegen Umweltverschmutzung und wilden Müll entwickelt. Jedes Jahr beteiligen sich Millionen Menschen in über 190 Ländern, um Straßen, Wälder und Gewässer von Abfall zu befreien. Ziel ist es, ein Bewusstsein für die globale Müllproblematik zu schaffen und die Bedeutung von Abfallvermeidung, Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft hervorzuheben. In diesem Jahr fand der World Cleanup Day im September statt. Doch das Engagement für eine saubere Umwelt sollte nicht auf einen einzigen Tag beschränkt bleiben. Genau hier setzt der BAV Zero Waste Club, die Abfallberatung des Bergischen Abfallwirtschaftsverbands (BAV), mit der Aktion „Wilder Müll“ an - und zwar an 365 Tagen im Jahr. Im Verbandsgebiet des BAV wur-

de in diesem Jahr bereits häufig zum Sammeln von wildem Müll aufgerufen. Insgesamt 77 angemeldete Aktionen haben hier bereits stattgefunden. Dazu wurden 1.390 Müllzangen ausgeliehen und 4.800 Paar Handschuhe genutzt. Das Ergebnis: 6.291 gefüllte Müllsäcke und beeindruckende 140 Tonnen gesammelter Müll.* Diese Zahlen verdeutlichen, wie viel bewirkt werden kann, wenn viele Menschen gemeinsam anpacken - und dass jeder Beitrag zählt, um die Landschaften und Gewässer im Bergischen Land zu erhalten. Der World Cleanup Day bleibt ein starkes Symbol für gemeinsames Handeln. Entscheidend ist jedoch die kontinuierliche Arbeit für Abfallvermeidung, Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft. Die Abfallberatung des BAV unterstützt die Menschen in der Region das ganze Jahr über dabei, be-



Beim Cleanup Day packen alle gemeinsam an.

wusster und nachhaltiger mit Ressourcen umzugehen und dies in den Alltag zu integrieren - durch Bildungsangebote, Workshops oder Aktionen wie den Bergischen Tauschrausch. Für weitere Informationen kontak-

tieren Sie die BAV Abfallberatung unter 0800 805 805 0. Infos zum Thema „Wilder Müll“ und weitere Initiativen finden Sie unter www.bavweb.de/abfallberatung. *Hinweis: Die Zahlen beziehen sich auf das erste Halbjahr 2025.

Deftiges aus Küche und Keller

Schlachtfeste in Mittelagger und Ohlhagen

Die **Veteranenfreunde Steinaggetal** laden am Samstag, 25. Oktober, herzlich zum traditionellen Schlachtfest in die Sängerklausen in Mittelagger ein. Ab 19 Uhr dürfen sich die Gäste auf deftige Hausmannskost, gemütliches Beisammensein und gute Stimmung freuen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit

den Veteranenfreunden einen zünftigen Abend zu verbringen. **Traditioneller Genuss beim Schlesischen Schlachtfest auf dem Pferdehof Hacke** Herzhaft, deftig und einfach lecker: Der Pferdehof Hacke lädt auch in diesem Jahr wieder zu seinem beliebten Schlesischen Schlachtfest ein. An gleich drei Wochenenden

im Oktober und November können sich Gäste auf kulinarische Highlights wie Eisbein und Grillhaxen freuen - natürlich frisch zubereitet und auf Vorbestellung. **Termine:** 31. Oktober bis 2. November 7. bis 9. November 14. bis 16. November Das Schlachtfest ist längst zu ei-

ner beliebten Tradition geworden und lockt jedes Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher in gemütlicher Atmosphäre auf den Pferdehof. Ob mit Familie oder Freunden, hier erwartet die Gäste echte Hausmannskost und herzliche Gastfreundschaft. Unter 02261-77613 wird um Tischreservierung gebeten.

NEUE
ÖFFNUNGSZEITEN:
MO – FR: 05 h – 20 h
SA: 06 h – 20 h
DARÜBER HINAUS: nur auf Vorbestellung!
Bitte Fahrten mind. 1 Tag vorab buchen.

KRANKENFAHRTEN
ROLLSTUHLTRANSPORT
FAHRTEN ZUR DIALYSEFAHRTEN
ONKOLOGISCHEN BEHANDLUNG
FLUGHAFENTRANSFER
EXPRESS- & KURIERDIENST KLEINBUS

WIR SUCHEN FAHRER (M/W/D) - MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT

www.gossmann.nrw

Ihr pünktlicher, zuverlässiger & kompetenter Fahrdienst
in **MÖRSBACH** (02294) 561 - **REICHSHOF** (02297) 578
ECKENHAGEN (02265) 578 und darüber hinaus **08000 GOSSMANN**

GOSSMANN **MOBILITY MIETWAGEN**
KRANKENFAHRTEN

Bach und Buxtehude in der Barockkirche

Die französische Organistin Florence Rousseau präsentierte Werke der beiden Komponisten aus dem 17. und 18. Jahrhundert

Eckenhagen. Gut 30 Zuhörer genossen am vorletzten Sonntagabend ein beeindruckendes Orgelkonzert in der Eckenhagener Barockkirche. Die Französin Florence Rousseau, Organistin der Abtei Kergonan in der Bretagne zwischen Brest und Nantes, präsentierte bei der vorletzten Veranstaltung in der Reihe der diesjährigen Orgelkonzerte eine Mischung aus Werken von Dietrich Buxtehude und Johann Sebastian Bach.

Der ehemalige Kreiskantor Hans-Peter Fischer schilderte in seiner Einführung, dass sich Florence Rousseau sich auf Alte Musik, insbesondere auf Bach und dessen Vorgänger spezialisiert habe. „Dietrich Buxtehude war ein Leuchtturm der Orgelmusik im ausklingenden 17. und zu Beginn des 18. Jahrhunderts“, erläuterte



Florence Rousseau bei der Umregistrierung der Orgel, rechts neben dem Spieltisch Hans-Peter Fischer

Fischer. Von ihm beeinflusst seien besonders die Barockkomponisten Georg Böhm und Johann Sebastian Bach. Letzterer war von dem thüringischen Arnstadt, wo er als Organist angestellt war, rund 400 Kilometer zu Fuß nach Lübeck gewandert, um dort Buxtehude als Organist der Marienkirche „zu behorchen“.

Doch dabei blieb es nicht. Aus Bachs ursprünglich geplantem vierwöchigen Urlaub wurden vier Monate Unterricht und das Angebot, Buxtehudes Nachfolge in der Marienkirche anzutreten. Der Pferdefuß dabei war, dass er für diesen Job Buxtehudes Tochter hätte ehelichen müssen. Das lehnte Bach ab und kehrte zurück nach Arnstadt, wo er verlobt war. Fischer resümierte: „Er hat seinem Herzen nachgegeben und nicht seinem beruflichen Ehrgeiz.“ Derart in die Geflogenheiten von vor 300 Jahren eingestimmt, lauschten die Zuhörer gebannt dem Spiel von Florence Rousseau. Beginnend mit Buxtehudes Präludium und Fuge in g-Moll intonierte sie virtuos in vier Blöcken die Werke der beiden Komponisten

und vermittelte dabei, wie ähnlich und manchmal kaum zu unterscheiden die Stile des späten Buxtehudes und des frühen Bachs sind. Herausragend war etwa Buxtehudes Passacaglia in d-Moll, grandios und mit fliegenden Fingern gespielt Bachs Toccata in D-Dur als Finale.

Mit Unterstützung von Annika Will als Übersetzerin, der Tochter von Pfarrer Martin Will, schilderte Florence Rousseau nach dem Konzert, dass sie sehr glücklich gewesen sei, die Johann Christian Kleine-Orgel spielen zu können. Das sei allerdings nicht ganz einfach gewesen: „Man muss sich die Zeit nehmen, die Orgel kennenzulernen und es war eine Herausforderung, sie zu zähmen.“ Rousseau erzählte, dass sie sehr interessiert an historischen Orgeln sei und von der Barockorgel im Internet erfahren habe. Daraufhin habe sie Fischer kontaktiert und gefragt, ob sie einmal darauf spielen könne. Nach dem Konzert erklärte sie: „Ich würde gerne noch viel länger bleiben.“ (mk)

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH *Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrie-anstrich*

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

HOLLÄNDER MEISTERBETRIEB
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG
Beraten – Planen – Ausführen
Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst **Telefon (0 22 93) 26 17**

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de



Burkhard Birkner
Diplom-Psychologe

Schalenbacher Weg 2
51580 Reichshof 02296 - 9009743 info@birkner-praxis.de
www.birkner-praxis.de

Psychologische
Praxis Reichshof

Treffen der Altbürgermeister

Informationen über kommunale
Wärmethemen

Beim jährlichen Treffen des Freundeskreises von ehemaligen Landräten, Bürgermeistern und Beigeordneten standen dieses Mal vor allem Zukunftsthemen auf der Agenda.

Vor kurzem traf sich die Gruppe auf Einladung des Präsidenten des Freundeskreises, Uwe Töpfer, am Technikstandort der AggerEnergie in Gummersbach-Dieringhausen. Die Mitglieder informierten sich über die Herausforderungen der kommunalen Wärmeplanung und besichtigten vor Ort technische Lösungen.

Beim gemütlichen Beisammensein kam natürlich auch der Austausch über die aktuellen Kommunalwahlergebnisse nicht zu kurz.

Der Freundeskreis freut sich schon jetzt auf den künftigen Dialog mit den nun ausscheidenden Chefs in den Rathäusern und im Kreishaus.

Mit seinem Ausscheiden aus

dem Amt des Bürgermeisters von Morsbach wird Jörg Bukowski zum 1. November neuer Präsident des Freundeskreises.



Der Freundeskreis der „Ehemaligen“ trifft sich regelmäßig - diesmal am Technikstandort der Agger-Energie.



werkshagen

Wohnen | Küche | Planen Shop

f @ www.werkshagen.de p

Meine Leistungen

Bauantragsplanung (Leistungsphase 1-4)

Energieberatung (Individueller Sanierungsfahrplan)

Beratung zu BAFA-/KfW-Fördermitteln

Energie-/Bedarfsausweise

Energetische Fachplanung und Baubegleitung für Fördermaßnahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

Vereinbaren Sie gerne ein unverbindliches
Erstgespräch zum Kennenlernen



LEIENBACH
ARCHITEKTUR & ENERGIEBERATUNG

Natascha Leienbach
Architektin & Energieberaterin

Hüttenstraße 9
51580 Reichshof

mail@leienbach.de | Mobil: 0163 163 28 89 | leienbach.de

Drei Kirchengemeinden rücken zusammen

Feierliche Vertragsunterzeichnung, Gottesdienst und Konzert der Worship Café Band aus Witten

Der offizielle Start ist das Fest am Freitag, 31. Oktober, in Denklingen. Es beginnt um 17:30 Uhr mit einem gemeinsamen Abendessen für geladene Gäste im Ev. Gemeindehaus (Kirchweg 1, 51580 Reichshof-Denklingen).

Anschließend wird dort gemeinsam ab 18:30 Uhr ein kurzer Gottesdienst zum Reformationstag

gefeiert, ehe die Kooperationsvereinbarung gegen 19:15 Uhr feierlich unterzeichnet wird. Superintendent Michael Braun wird dabei sein.

Zum Abschluss des Abends sind alle Gäste auf ein Konzert mit der „Worship Café Band“ aus Witten in die Kirche eingeladen (Beginn ab 20 Uhr, für externe Besucher-

innen und Besucher gibt es Tickets an der Abendkasse für 12 Euro). Die drei evangelischen Kirchengemeinden „Denklingen“, „Im Oberen Wiehltal“ und „Holpe-Morsbach“ sind bereits seit Herbst 2021 in einem Kooperationsraum miteinander verbunden. Ziel der Kooperation ist es, über die Gemeindegrenzen hinweg ver-

trauensvoll zusammenzuarbeiten und in Zukunft zwei Pfarrstellen miteinander zu teilen.

Der Gottesdienst und das anschließende Programm richten sich an alle Interessierten, die mit uns feiern möchten. Herzliche Einladung!

Pfarrer Stefan Fritsch (für das Kooperationssteam)

Kirchliche Nachrichten

Die aktuellen Regeln zur Teilnahme an den Gottesdiensten und Hl. Messen entnehmen Sie bitte den Pfarrnachrichten und der jeweiligen Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 9:30 Uhr Volkenrath, 10:30 Uhr Hunsheim, 11 Uhr Marienhagen. Jeden ersten Sonntag im Monat findet um 10:30 Uhr nur ein gemeinsamer Gottesdienst im Wechsel statt. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über den YouTube-Kanal der Kirchengemeinde oder über die Homepage parallel oder auch später mitverfolgt werden: www.marienhagen-drespe.de Gemeindebüro Drespe 02296/761, Gemeindebüro Marienhagen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen

Gottesdienst jeden Sonntag um 10:30 Uhr in der Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.ev-kirche-denklingen.de, Tel.: 02296-999434,

denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhausen

Am 26. Oktober um 10:10 Uhr Gottesdienst in Eckenhausen. Am 31. Oktober, Reformationstag, um 19 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor, anschließend Imbiss im Gemeindehaus. Am 2. November um 10:10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Eckenhausen. Ev. Kirchengemeinde Eckenhausen, Tel.: 02265-205

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Gottesdienste finden abwechselnd in Odenspiel, Heidberg und Wildberg statt. Tel.: 02297-7807. E-Mail:

im-oberen-wiehlthal@ekir.de,

www.ev-imoberenwiehlthal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle

Stephan Dresbach,

Tel.: 02296/90306

Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle

Tel. 02296/9999837

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hunsheim

Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst in der Immanuel-Kapelle. 1. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Abendmahl (ohne Livestream). 2. - 4./5. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Livestream unter www.efg-hunsheim.de. Pastor Rainer Platzeck, Tel. 02261-52201, oder E-Mail: pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen

Am 23. Oktober um 18 Uhr Hl. Messe anschließend stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Am 26. Oktober um 9:30 Uhr Hl. Messe. Am 27. Oktober um 9 Uhr Hl. Messe. Am 30. Oktober um 18 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Am 31. Oktober um 11:30 Uhr Kita-Gottesdienst. Am 1. November um 9:30 Uhr Allerseelenmesse. Am 3. November um 9 Uhr Hl. Messe. Am 6. November um 18 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo.: 8:30 bis 12 Uhr, Do.: 15 bis 17 Uhr.

15 bis 17 Uhr.

Tel.-Nr.: 02296/991169. E-Mail: pfarramt-denklingen@t-online.de

Katholische Kirchengemeinde Eckenhausen

Am 23. Oktober um 8:30 Uhr Hl. Messe. Am 25. Oktober um 17 Uhr Hl. Messe. Am 30. Oktober um 8:30 Uhr Hl. Messe. Am 31. Oktober um 17 Uhr Hl. Messe. Am 1. November um 14 Uhr Andacht, anschließend Gräbersegnung. Am 2. November um 11 Uhr Hl. Messe. Am um 8:30 Uhr Hl. Messe. Am 9. November um 11 Uhr Hl. Messe, um 17 Uhr Martinsandacht. Weitere Informationen unter www.oberberg-mitte.de Pfarrbüro Gummersbach: Tel.: 02261-22197, Mo. - Do.: 9 bis 12 Uhr.

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte

Das Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8:30 bis 12:30 Uhr und Do. von 14:30 bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238. E-Mail morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de

BLAULICHT

Polizei informiert zum Einbruchschutz

Riegel vor - Informationen am 25. Oktober

Vom 24. bis 26. Oktober findet das Aktionswochenende gegen Wohnungseinbruchdiebstahl statt. Die Polizei im Oberbergischen beteiligt sich mit einer Infoveranstaltung der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle. Die Veranstaltung „Riegel vor! - wie Einbruchschutz

gelingt“ findet am Samstag (25. Oktober) von 10 bis 12 Uhr in der Einbruchschutz-Ausstellung der Kreispolizeibehörde an der Hubert-Sülzer-Straße 2 in Gummersbach statt und ist über die VHS Oberberg (Kurs B2513863) buchbar. Die Kriminalbeamten informieren über

wirkungsvollen Einbruchschutz, von der Mechanik über die klassische Alarmanlage bis zur Smart Home-Technologie. In der Einbruchschutz-Ausstellung können die Teilnehmenden Sicherheitstechnik noch besser kennenlernen. Die Veranstaltung ist gebührenfrei. Eine An-

meldung ist erforderlich. Anmeldungen und Informationen gibt es bei der VHS Oberberg online auf www.vhs-oberberg.de

Weitere Informationen zum Thema Einbruchschutz finden Interessierte im Internet unter <https://polizei.nrw/artikel/riegel-vor-sicher-ist-sicherer>

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus

wie z.B. Fliesen legen, Malerarbeiten, Tapezieren, Badezimmer erneuern, Zäune legen, Pflaster erneuern und Gartenarbeit.
Tel.: 01578 71 517 34

1 A Sammler Mirkos kauft:

Trödel, Pelze, Teppiche, Bierkrüge, Zinn, Bestecke, Puppen, Figuren, Porzellan, Kristall, Korallen, Modeschmuck, Silber, Alt-Gold, Bernstein, Gold-Schmuck, Zahn-Gold, Münzen aller Art, Militaria, Orden, Ferngläser, Antiquitäten, Näh- u. Schreibmaschinen, Tischdecken, Blechspielzeug, Trachten, Eisenbahn, Abend-Garderobe, Musikinstrumente u.v.m. (auch Defekt)
Haushaltsauflösung/Nachlässe

Komme gerne unverbindlich vorbei.

Tel. 02241/9053724



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1

43 x 90 mm

ab 52,00*

HAILO 12.1

ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Regelmäßige Veranstaltungen im Lia-Zentrum

Alle Veranstaltungen finden im Lia-Zentrum in Wildbergerhütte statt. Anmeldung und Terminabfrage unter Tel.: 02297-9759600 oder unter lia-zentrum@lia.de.
20. und 27. Oktober, Beratung und Begegnung
20. und 27. Oktober, Schuldnerberatung (mit dem Ev. Kirchenkreis an der Agger)
20. und 27. Oktober, Palliativ Beratung mit dem Hospizdienst Rhein-Oberberg
21., 22., 28. und 29. Oktober, 9 bis 12 Uhr: Sprechstunde Lia-Netz-

werk-Pflege.

28. Oktober, Repair-Café, 15 bis 17 Uhr

30. Oktober, Selbsthilfegruppe Parkinson „Wackelkontakt“, mit Ursel Unger

30. Oktober, 11 bis 13 Uhr - Selbsthilfegruppe Pflegende Angehörige.

4. November, Neue Medien, (k)ein Problem, 16 bis 18 Uhr, mit Bernd Hennrichs.

19. November, Pflegeberatung, 14 bis 15 Uhr, mit Krankenpflegepraxis Klein-Schlechtingen.

Kammerkonzert am 1. November

Ev. Kirche in Volkenrath

Die Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe lädt ein zum 6. Kammerkonzert mit den ukrainischen Musikern Vladimir Fedorov (Cello), Viktor Kharenko (Flügel) und Juri Shundyak (Violine) sowie den Preisträgern von „Jugend musiziert 2025“ Margarita Kharenko und Georg Kharenko.

Auf dem Programm stehen unter anderem Astor Piazzolla „Die Jah-

reszeiten“, Rachmaninow „Elegisches Trio Nr. 1 g-moll“

Sowie Bearbeitungen von Popularmusik.

Das Konzert findet am 1. November um 18 Uhr in der Ev. Kirche in Volkenrath statt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Ukrainehilfe wird gebeten.

Kontakt: Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe, Pfarrhausweg 12, Tel.: 02296-761.

Von **3.00 Uhr**

auf **2.00 Uhr**

Nicht vergessen: Sonntag, den 26. Oktober 2025 wird die **Sommerzeit** auf die **Winterzeit** umgestellt!

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 06. November 2025
Annahmeschluss ist am:
30.10.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Reichshof
Bürgermeister Rüdiger Gennies
Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof
Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU René Semmler
SPD Gerald Zillig
FDP Vincent Staus
Bündnis 90 / Die Grünen Uwe Hoffmann
ÖSL Christine Brach

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Daniela Kessler
Fon 02241 260-131
d.kessler@rautenberg.media

REPORTER

Michael Kupper
Mobil 0179 544 74 06
kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG

reichshof-kurier.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

RAUTENBERG MEDIA

ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

Reichshofkurier | 49. Jahrgang | Nr. 21 | Donnerstag, 23. Oktober 2025 | Kw 43 | Rautenberg Media

21

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 23. Oktober

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach,
02261/23233

Freitag, 24. Oktober

Wiedenau-Apotheke OHG

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261/48438

Samstag, 25. Oktober

Alte Apotheke

Kölner Straße 250A, 51702 Bergneustadt, 02261/41063

Sonntag, 26. Oktober

Apotheke in Wildbergerhütte

Siegener Straße 37, 51580 Reichshof, 02297/231

Montag, 27. Oktober

Adler-Apotheke

Bielsteiner Straße 117, 51674 Wiehl, 02262/72150

Dienstag, 28. Oktober

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Mittwoch, 29. Oktober

Bergische Apotheke

Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Donnerstag, 30. Oktober

Adler Apotheke OHG

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265/249

Freitag, 31. Oktober

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl,
02262/93308

Samstag, 1. November

Apotheke am Bernberg

Dümmelinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach,
02261/55550

Sonntag, 2. November

Wiedenau-Apotheke OHG

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261/48438

Montag, 3. November

Hubertus-Apotheke

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Dienstag, 4. November

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Mittwoch, 5. November

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510

Donnerstag, 6. November

Markt-Apotheke OHG

Kölner Straße 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Freitag, 7. November

Linden-Apotheke OHG

Waldbröler Straße 65, 51597 Morsbach, 02294/900401

Samstag, 8. November

Burg Apotheke

Waldbröler Straße 24, 51570 Windeck, 02292/2900

Sonntag, 9. November

Apotheke zur Post

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt,
02261/42323

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)
Angaben ohne Gewähr

Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt - 112
Polizei Notruf - 110
Ordnungsamt der Gemeinde Reichshof 02296-8010 (zu den üblichen Dienstzeiten)

Unter der einheitlichen Notrufnummer **116 117** erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirkes verständigt. Unter dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt. Im Bereich Brüchermühle ist der Notdienst zusätzlich unter **02262-980704** zu erreichen.

Kreiskrankenhaus Gummersbach Tel.: 02261-170

Notdienstpraxis Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20
51643 Gummersbach

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:
19 Uhr bis 21 Uhr
Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche
Feiertage, auch Rosenmontag:
10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis
20 Uhr

Kinderärztliche Notdienstpraxis Gummersbach

Kreiskrankenhaus Gummersbach,
Wilhelm-Breckow-Allee 20,
51643 Gummersbach

Öffnungszeiten

1. Oktober bis 31. März:
Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis
20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche
Feiertage und Rosenmontag:
9 Uhr bis 13 Uhr und 16 Uhr bis
20 Uhr

1. April bis 30. September:
Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis
18 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche
Feiertage: 16 Uhr bis 20 Uhr

Kreiskrankenhaus Waldbröl Tel.: 02291-820

Notdienstpraxis Waldbröl, Dr.-Gol-
denbogen-Straße 10, 51545 Wald-
bröl (Zugang über Friedrich-Wil-
helm-Str. / Notaufnahme)

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche
Feiertage und Rosenmontag:
10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis
20 Uhr

**Augenärztlicher Notdienst Ober-
bergischer Kreis**
in verschiedenen Facharztpraxen
in Oberbergischer Kreis (**Auskunft
unter 116 117**):

Mo, Di, Do: 19 - 21 Uhr, Mi,
Fr: 13 - 21 Uhr, Sa, So, Rosenmon-
tag: 8 - 21 Uhr

Zahnärzte Tel.: 0180-5986700

Tierärzte: [www.tieraerzte-
oberberg.de/notdienst.php](http://www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php)

Einen Ansprechpartner im **Veteri-
när- und Lebensmittelüberwa-
chungsamt** für dringende Tier-
schutzfälle und Lebensmittelver-
giftungen und -beschwerden er-
reichen Sie unter Telefon-Nummer
02261 65028.

Allgemeine Notrufnummern:

Gas Tel.: 02261-3003-0

Wasser Tel.: 0171-8236496

AggerEnergie GmbH

Alexander-Fleming-Straße 2,
51643 Gummersbach

**Störungsmeldung Stromversor-
gung:** Tel.: 02261 2300074

**Störungsmeldung Erdgasversor-
gung:** Tel.: 02261 925050

Wiehltalbahn

Tel.: 0228-850340-24 (Unfallmel-
destelle der Wiehltalbahn in Wald-
bröl)

**Prima Com Störungsannahme
(Kabelfernsehen)**

Tel.: 0341-42372000

Hilfetelefon

„Gewalt gegen Frauen“

Tel.: 116 016 (kostenlos)

Schwangerschaftsberatung

AWO Tel.: 02261-946950

Oberbergischer Kreis, Gesund-
heitsamt, Tel.: 02261-885343

donum vitae, Oberberg e. V.,
02261-816750



Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

Den jeweils gültigen und aktuel-
len Bereitschaftsdienst der Apo-
theken im Gemeindegebiet ent-
nehmen Sie bitte dem Aushang,
den Sie im Eingangsbereich der
Apotheken in Wildbergerhütte,
Denklingen und Eckenhagen
finden. Um einen sofortigen
Überblick zu haben, geben die
Apotheken im oberbergischen
Süden einen „Notdienst-Kalen-
der“ heraus. Dieser gilt für Mors-
bach, Nümbrecht, Waldbröl, Wiehl
und Reichshof. Der Notdienst
wechselt täglich um 9 Uhr. Bitte
nehmen Sie den Apotheken-Not-

dienst nur in dringenden Fällen in
Anspruch, denn diesen Service
leisten die Apotheker zusätzlich
zu ihren normalen Dienstzeiten.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 12074 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht be-
drängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu
legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen
bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

„Wir sind immer für Sie da!“

**Pflege • Behandlungen
Haushaltshilfe • Beratung**

Zentralruf (0 22 61) 97 85 00

**Wir sind für Sie unterwegs im Kreis
Gummersbach-Bergneustadt-Reichshof**

**Vermittlung für selbstständige
Haushaltshilfen – 24 Stunden**

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder
Ammerweg 6
51580 Reichshof
Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84
info@pflegedaheim24h.de
www.pflegedaheim24h.de

Jolanta Sinder

Ökostrom REGIONAL



vor Ort erzeugt & lokal geliefert



Jetzt Ökostrom REGIONAL buchen
www.aggerenergie.de/oekostrom-regional

